

Pressemitteilung

Landesvertretung
Rheinland-Pfalz

Presse: Dr. Tanja Börner

Verband der Ersatzkassen e. V.
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 22
55130 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 – 15
Fax: 0 61 31 / 83 20 15
tanja.boerner@vdek.com
www.vdek.com

17. August 2016

Hospizförderung deutlich gestärkt: Ambulante Dienste erhalten 2016 über 25 Prozent mehr

Die Ersatzkassen in Rheinland-Pfalz fördern die häusliche Sterbebegleitung im Land in diesem Jahr mit über 1,9 Millionen Euro. Das sind fast 26 Prozent mehr als im Vorjahr, wie der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) heute in Mainz mitteilte. Das Geld geht an 35 ambulante Hospizdienste, die 2015 landesweit über 3.700 Sterbebegleitungen geleistet haben.

„Mit der ambulanten Hospizarbeit kann vielen Schwerstkranken der Wunsch erfüllt werden, die letzte Zeit des Lebens zu Hause zu verbringen“, so Martin Schneider, Leiter der vdek-Landesvertretung Rheinland-Pfalz. „Hierbei übernehmen gerade auch die rund 1.400 ehrenamtlich im Hospizdienst engagierten Menschen eine wichtige und aner kennenswerte gesellschaftliche Aufgabe.“

Die Ersatzkassen sind der größte Förderer der ambulanten Sterbebegleitung in Rheinland-Pfalz. Insgesamt unterstützen die gesetzlichen Krankenkassen die Hospizdienste im Land 2016 mit rund 4,89 Millionen Euro.

Zum Hintergrund:

Mit dem Ende letzten Jahres in Kraft getretenen Gesetz zur Verbesserung der Hospiz- und Palliativversorgung wurde unter anderem die ambulante Sterbebegleitung gestärkt. Neben der qualitativen Weiterentwicklung der vorhandenen Versorgungsangebote wurde auch deren finanzielle Förderung ausgeweitet. Seit 2016 werden nicht mehr nur die Personalkosten, sondern auch die Sachkosten der ambulanten Hospizdienste berücksichtigt. Damit werden beispielsweise auch Fahrtkosten, Mietzahlungen oder Kosten für Versicherungen der Hospizdienste angemessen bezuschusst.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen über 1,3 Millionen Menschen in Rheinland-Pfalz versichern.

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

* (sortiert nach Mitgliederstärke)